

„Songs for Refugees“:

Berliner Hochschule hdpk unterstützt Flüchtlingshilfe mit Musikalbum

Dass Flüchtlingshilfe auch musikalisch sein kann, beweisen Studierende und Lehrende der Berliner SRH Hochschule der populären Künste (hdpk). Gemeinsam mit Flüchtlingen aus Syrien und Pakistan produzierten sie eine Compilation-CD mit dem Titel „Songs For Refugees“, die ab sofort als Download erhältlich ist. Sämtliche Einnahmen aus dem Projekt kommen der Berliner Kontakt- und Beratungsstelle für Flüchtlinge und Migrant_innen e.V. (KuB) zugute.



Berlin Januar 2016 – „Um Flüchtlinge zu unterstützen, machten wir das, was wir als Hochschule gut können: Musik als Medium der Verständigung und des kulturellen Austauschs einzusetzen“, so hdpk Prorektor Prof. Robert Lingnau. In den 13 Songs singen junge Künstlerinnen und Künstler und Bands auf Deutsch, Englisch, Französisch und Arabisch über das Leben, Scheitern und Ankommen – musikalisch so vielfältig wie die Flüchtlinge, die derzeit nach Deutschland kommen.

Ob mit rockigen Titeln wie „Wuhoa“ der Band Demora, dem treibenden „Take Off“ des Künstlers Mazze oder dem eigens für die Compilation komponierten und mit einem Chor aus Studierenden und Flüchtlingen aus Syrien und Pakistan eingesungenen „Moving“: Allen Künstlerinnen und Künstlern ist der Wille gemein, in Zeiten, in denen viele Menschen auf der Suche nach Schutz und Sicherheit in unser Land kommen, ein Zeichen für Toleranz und Menschlichkeit zu setzen, sie zu unterstützen und willkommen zu heißen.

„Ich hoffe sehr, dass es uns gelingen wird, viele Menschen für unsere Musik zu begeistern – und somit am Ende des Tages unserem Partner, der KuB, einen nicht unerheblichen Spendenbetrag überreichen zu können“, so Claus-Dieter Bandorf, künstlerisch-wissenschaftlicher Mitarbeiter und Projektleiter der „Songs for Refugees“.

Viele der beteiligten Künstlerinnen und Künstler werden am 16.01.2016 im Rahmen eines Benefizkonzerts zum Release der Compilation zusammen mit der syrischen Band KHEBEZ DAWLE im Berliner Privatclub auf der Bühne stehen, um dort unter dem Motto „Ahlan wa sahan – Welcome!“ auch live einen Beitrag zu Verständnis und Verständigung zu leisten. Der Einlass zum Konzert beginnt um 19 Uhr, der Eintritt kostet 4,- EUR. Sämtliche Eintrittseinnahmen kommen ebenfalls der KuB zugute.

„Songs for Refugees“ steht ab sofort für 11,99 EUR auf iTunes und Amazon zum Download bereit, die CD kann ab dem 05.01.2016 über www.songsforrefugees.de bestellt werden. Das Musikvideo zum Titel „Moving“ wurde am 17.12.2015 auf [YouTube](https://www.youtube.com) veröffentlicht.

Die SRH Hochschule der populären Künste (hdpk) in Berlin ist eine staatlich anerkannte Fachhochschule im Bereich der Kreativbranche. Sie startete ihren Studienbetrieb im April 2010 und bietet die Studiengänge Medienmanagement (B.A.), Mediendesign (B.A.), Musikproduktion (B.A.) und Audiodesign (B.A.) sowie ab dem WS 2016/17 Management in Creative Industries (B.A.), Medienpsychologie (M.A.) und Erlebniskommunikation (M.A.) an. Die hdpk befindet sich in Trägerschaft der SRH Holding, einer Stiftung des bürgerlichen Rechts in Heidelberg. Die SRH ist ein führender Anbieter von Bildungs- und Gesundheitsdienstleistungen. hdpk Gründungsrektor: Prof. Dr. Ulrich Wünsch; hdpk Geschäftsführer: Kai Metzner

Kontakt:

Presse Songs for Refugees: Franka Hönerbach / Mail: franka@hoenerbach.de / Tel: 0177 7891906

Presse hdpk: Claudia Müller / Mail: c.mueller@hdpk.de / Tel: 030 2332066-15

SRH Hochschule der populären Künste (hdpk): www.hdpk.de

Songs for Refugees Website: www.songsforrefugees.de

Songs for Refugees auf Facebook: www.facebook.com/songsforrefugees

Songs for Refugees auf iTunes: <https://goo.gl/USzjKs>

Songs for Refugees auf Amazon: <https://goo.gl/2usQWQ>

Songs for Refugees als CD bestellen: www.songsforrefugees.de

Songs for Refugees Benefizkonzert: <http://goo.gl/xeVhQw>

Musikvideo zu „Moving“: <https://goo.gl/w2U2Cx>

Berliner Kontakt- und Beratungsstelle für Flüchtlinge und Migrant_innen e. V.:
<http://www.kub-berlin.org/>

Tracklist „Songs for Refugees“:

- 01 Akina Sefu – Waheya 02:57
- 02 Take My Hand – Karolin Girard & David Schäffer 05:01
- 03 The New Way (Remix) – Ornament 03:17
- 04 Wuhoa – Demora 02:45
- 05 Ich hab gelebt – RO 03:45
- 06 Selfmade Wine – Michael Rogers & The Dolphins 02:40
- 07 Arrête! – Harvey Truesdale 03:41
- 08 Uns geht es alt – Till Rehbein 03:11
- 09 Einfach – MicoToxico 03:15
- 10 Take Off – Mazze 03:53
- 11 Schuhe – Rost im Champagner 03:17
- 12 Nørre Vorupør – Benjamin Sammer 04:26
- 13 Moving – Refugees Welcome 03:55